

For english version please see below

Hygienekonzept der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen

23. November 2022

1. Einleitung

Die meisten Maßnahmen zur Bekämpfung der Corona-Pandemie sind weggefallen, wie z.B. die Absonderungspflicht. Dennoch ist das Virus immer noch präsent und viele Angehörige der Hochschule sorgen sich um ihre Gesundheit. Das Hygienekonzept soll dafür sorgen, dass ein Semesterbetrieb in Präsenz möglich ist. Dies verlangt von uns allen Rücksicht, Verantwortung und den Willen, selbst zu der notwendigen Sicherheit für alle beizutragen.

2. Zutrittsbeschränkung

Hochschulangehörige sowie Besucher werden gebeten, die Hochschule nicht zu betreten, wenn typische Symptome einer Infektion mit dem Coronavirus, wie z.B. Geruchs- und Geschmacksstörungen, Fieber, Husten sowie Halsschmerzen, bestehen. In einem solchen Fall werden Sie darum gebeten, sich einer Testung auf das Coronavirus zu unterziehen. Im Falle eines positiven Coronatests besteht eine Maskenpflicht (medizinische Maske oder Atemschutzmaske (FFP2 oder vergleichbar)) für die Dauer von fünf Tagen. Im Falle eines negativen Coronatests, werden Sie dennoch dringend darum gebeten, eine Maske zu tragen.

3. Handhygiene

In den Aushängen und den Bekanntmachungen des Rektorats wird u.a. auf eine regelmäßige Handhygiene vor Betreten der Räumlichkeiten bzw. vor Einnehmen des Sitzplatzes, vor und nach den Pausen, sowie bei der WC-Nutzung hingewiesen.

Eine ausreichende Handhygiene wird erreicht durch:

- 1) Waschgelegenheiten in den Sanitärräumen mit Waschlotion – Anleitung im Waschbeckenbereich zum gründlichen Händewaschen ist ausgehängt.
- 2) Handdesinfektionsmittelspender in den Eingangsbereichen der Gebäude.
- 3) Im Bedarfsfall zusätzliche Handdesinfektionsmittelspender im Veranstaltungsraum.

Regelmäßige Kontrollen der Waschlotion- und Handdesinfektionsmittelspender sind im Arbeitsprogramm der Reinigungskräfte und Hausmeister verankert. E-Mail-Adressen zur Meldung von Leerständen oder Defekten sind an den Spendern angebracht.

4. Weitere persönliche Hygieneregeln

Weiterhin sollen persönliche Verhaltensmaßnahmen aufrechterhalten bleiben, die der Ausbreitung des Coronavirus entgegenwirken. Auch diese sind auf den Aushängen und den Bekanntmachungen des Rektorats zu finden. Darunter fallen:

- 1) Verzicht auf das Händeschütteln beim Sich-Begrüßen.
- 2) Verzicht auf Körperkontakte, ausgenommen davon sind Erste-Hilfe-Leistungen.
- 3) Beachtung der Husten- und Niesetikette.

5. Reinigung von Oberflächen und Gegenständen

Sanitäre Anlagen werden einmal täglich mit handelsüblichen Reinigungsmitteln gereinigt. In den Hörsälen, Seminarräumen und sonstigen Räumen der Lehre sowie an den Verpflegungsautomaten stehen Behälter mit Tüchern, getränkt in Flächendesinfektionsmittel bereit, damit die Teilnehmer:innen ihren Arbeitsbereich bzw. die Bedienoberfläche der Automaten selbst desinfizieren können. Im Arbeitsprogramm der Hausmeister sind die Bevorratung und Ausgabe dieser Behälter verankert. E-Mail-Adressen zur Meldung von Leerständen oder Defekten sind an den Behältern angebracht.

6. Lüften

Um eine erhöhte Konzentration von Aerosolen in der Raumluft durch Ausatmen und Sprechen zu verhindern, müssen die Räumlichkeiten regelmäßig ge- bzw. belüftet werden. Hier ist zu beachten, dass sich Studierende und sonstige Hochschulmitglieder z.B. in Büros, Lagerstätten, Technikräumen u.a. Einrichtungen der Hochschule aufhalten können.

Die Lüftungsvorgaben sind wie folgt:

- 1) In allen von Menschen genutzten Räumen, die nicht an eine raumlufttechnische Anlage angeschlossen, gilt:
 - mindestens 5 Minuten Lüften zu Arbeitsbeginn,
 - Einhaltung eines Lüftungsintervalls von 20 Minuten,
 - mindestens 5-minütiges Stoßlüften,
 - Dauerlüften, falls das Wetter bzw. die klimatischen Verhältnisse dies zulassen, und
 - Lüften mit weit geöffneten Fenstern.

Die Umsetzung erfolgt durch die Personen, die sich in den Räumen aufhalten.

- 2) Räume, die an eine raumlufttechnische Anlage angeschlossen sind, das sind vor allem bestimmte und somit gekennzeichnete Hörsäle, Toilettenräume, Technikräume u.a. bedürfen keiner zusätzlichen Lüftung über die Fenster.

Alle raumlufttechnischen (RLT) Anlagen der Hochschule führen die Abluft nach draußen und ziehen Frischluft nach. Diese wird vorgewärmt in die Räume eingeströmt. Es gibt keine RLT-Anlage, die im Umluftbetrieb arbeitet.

Toilettenräume, die nicht an eine raumlufttechnische Anlage angeschlossen sind (z.B. Ba37, Ba62, CI 11, CA 1, Hofgut Tachenhausen und weitere) werden von den Hausmeistern oder den Mitarbeiter:innen vor Ort täglich gelüftet. Im Arbeitsprogramm der Hausmeister ist das Öffnen der Fenster arbeitstäglich verankert.

7. Medizinische Masken und Atemschutz

Es wird gebeten, weiterhin eine medizinische Maske oder einen Atemschutz in geschlossenen Räumen zu tragen, insbesondere dann, wenn ein Mindestabstand von 1,5m nicht eingehalten werden kann. Es mag verschiedene Gründe geben, warum eine Maske getragen oder nicht getragen wird. In jedem Fall wird aber um Rücksicht und Verständnis untereinander gebeten.

8. Abstandsregelungen

Das Einhalten von einem Mindestabstand von 1,5 m wird allgemein auf dem Gelände der Hochschule empfohlen.

9. Inkrafttreten

Dieses Hygienekonzept tritt am 23. November 2022 in Kraft. Gleichzeitig tritt das Hygienekonzept vom 3. April 2022 außer Kraft.

Hygiene guidelines for Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen (Nürtingen-Geislingen University)

23 November 2022

1) Introduction

Most of the measures to combat the Corona pandemic have been revoked, such as the segregation requirement. Nevertheless, the virus is still present and many members of the university are concerned about their health. The hygiene concept is intended to ensure that it is possible to run a semester in attendance. This requires from all of us consideration, responsibility and the will to contribute to the necessary safety for all.

2) Access control

Members of the University and visitors are requested to stay away from the University if they have symptoms typically associated with a Covid infection, such as a loss of smell or taste, a temperature, a cough, or a sore throat. In this case, we would like to ask you to take a Covid test. In the event of a positive Covid test, you are required to wear a mask (medical mask or FFP2-mask (or comparable)) for a period of five days. In case of a negative Covid test, you are still strongly requested to wear a mask.

3) Hand hygiene

In the Rectorate's notices and bulletins we have also pointed out the necessity of regular hand hygiene before entering the premises and before taking your seat, as well as before and after the breaks and when using the restrooms.

Sufficient hand hygiene can be achieved by applying the following measures:

- 1) There are washing facilities and cleansers in the restrooms - instructions on how to thoroughly wash your hands are displayed near the sink.
- 2) There are hand disinfectant dispensers in the entrance areas of the buildings.
- 3) If required, additional hand disinfectant dispensers are available in the lecture room.

Regular checks of the cleanser and disinfectant dispensers are an integral part of the cleaning and caretaking staff's routines. There are email addresses displayed on the dispensers for notifying us if they are empty or faulty.

4) Additional personal hygiene measures

We would like to ask you to also adopt some personal measures that may help to combat the spread of the coronavirus. These measures can also be found in the Rectorate's notices and bulletins. They include the following:

- 1) Not shaking hands when greeting another person.
- 2) No physical contact with the exception of first aid measures.
- 3) Adhering to the cough and sneeze etiquette.

5) Cleaning surfaces and objects

All sanitary facilities are cleaned once a day with commercial cleaning products. In the lecture and seminar rooms and in the other teaching rooms as well as at the vending machines, containers with cloths pre-soaked with surface disinfectants are freely available so that everybody can disinfect their workspace or the machine's user panel themselves. Our caretakers are in charge of filling up and distributing the containers. There are email addresses displayed on the containers for notifying us if they are empty or faulty.

6) Ventilation

In order to avoid an increase in the concentration of aerosols in the rooms from breathing out and speaking, they must be ventilated regularly. Please note that students and other members of the University use offices as well as storage and technical equipment rooms and also other University venues.

Ventilation rules:

- 1) The following rules apply to all rooms that are used by people and that are not connected to an air ventilation system:
 - At least five minutes of ventilation at the beginning of work/classes
 - Regular ventilation at 20-minute intervals
 - At least five minutes of impact ventilation
 - Permanent ventilation if the weather and climate conditions allow this
 - Ventilation with the windows wide open

These rules are implemented by the persons present in the rooms.

- 2) Those rooms connected to an air ventilation system, such as certain lecture rooms, restrooms and technical equipment rooms which are marked as such, do not require additional ventilation by opening the windows.

All air ventilation systems (RLTs) used at the University conduct the spent air out and bring in fresh air from outside. The air is conducted into the rooms after being warmed up. There are no air ventilation systems at the University that re-circulate air.

Restrooms that are not connected to an air ventilation system (e.g. Ba37, Ba62, CI 11, CA 1, Tachenhausen farm and others) are ventilated daily by the caretakers or other University staff. Opening the windows on working days is an integral part of the caretakers' tasks.

7) Surgical masks and FFP2 masks

We would like to ask you to continue to wear a surgical mask or an FFP2 mask in enclosed spaces, especially if a minimum distance of 1.5 m cannot be maintained. There may be various reasons why masks are worn or not worn. We would like to ask you, however, to always act considerately and sympathetically towards one another.

8) Distance rules

We recommend keeping a minimum distance of 1.5 m in all areas of the University.

9) Commencement

These hygiene guidelines will come into effect on 23 November 2022. Concurrently, the hygiene guidelines of 03 April 2022 will expire.

IMPORTANT NOTICE
COURTESY TRANSLATION

Please refer to the German original version for the official document.